

# Inhaltsverzeichnis

1. Phänomenologie eines Singerlebnisses – Einführung .....	1
<b>A – Annäherungen</b> .....	<b>9</b>
2. Singen als ästhetische Kommunikation – Definition.....	11
3. Singende Gesellschaft – Bestandsaufnahme .....	21
3.1 Singen frommer Fangesänge – Fußball oder Gottesdienst .....	33
3.2 Singen in der evangelischen Kirche und in religiösen Ritualen .....	43
3.3 Singen zwischen Kunst und alltäglichem Gebrauch .....	49
<b>B – Wissenschaftstheoretischer Hintergrund</b> .....	<b>55</b>
4. Phänomenologie und Singen – Orientierung .....	57
Kleine soziale Lebenswelt des christlichen Singens – ein phänomeno- logisches Konzept .....	61
5. Singen erleben.....	71
5.1 Religiöse Perspektive des Singens.....	75
5.1.1 Befreiung und Tränen als religiöse Wirkung des Singens.....	77
5.1.2 Singen als bedeutsame religiöse Praxis .....	84
5.1.3 Die religiös-transzendierende Funktion des Singens.....	105
5.1.4 Empirische Hymnologie.....	111
5.2 Kommunikative Perspektive des Singens.....	114
5.2.1 Singen als emotionale Kommunikation in empirischen Studien .....	119
5.2.2 Die kommunikative Funktion des Singens .....	128
5.3 Ästhetische Perspektive des Singens .....	130
5.3.1 Phänomenologische Ästhetik .....	136
Moritz Geiger .....	137
Roman Ingarden .....	140
Phänomenologisches Modell des ästhetischen Erlebens.....	141
Intersubjektivität im ästhetischen Erleben .....	152
5.3.2 Studien zum Musikerleben.....	155
5.3.3 Die ästhetische Funktion des Singens .....	165
5.4 Psychologische Perspektive des Singens.....	168
5.4.1 Singen für das eigene Wohlbefinden.....	168
5.4.2 Die psychische Funktion des Singens .....	184
5.5 Soziale Perspektive des Singens .....	185
5.5.1 Singen, um Gemeinschaft zu erleben .....	185
5.5.2 Die soziale Funktion des Singens.....	198

<b>C – Die empirische Studie: Das Erleben beim Singen....</b>	<b>201</b>
<b>6. Forschungsdesign, empirische Studie – Vorstellung .....</b>	<b>203</b>
6.1 Ethnographische Singforschung – Datengewinnung .....	205
6.2 Ablauf der empirischen Studie – Anpassungen .....	206
6.3 Forschungsfeld – Beschreibungen .....	212
6.3.1 Erste Phase der Feldforschung (April-September 2013) .....	213
Gottesdienst am Sonntag »Jubilate« .....	213
Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hamburg .....	215
Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hamburg: »Offenes Singen« .....	219
Gottesdienst am 5. Sonntag nach Trinitatis .....	220
Gottesdienst am 8. September 2013 .....	221
6.3.2 Zweite Phase der Feldforschung (Juni bis September 2014) .....	222
Workshop »Kreatives Gemeindesingen mit Gesangbuchliedern« .....	222
Gottesdienst am 4. Sonntag nach Trinitatis .....	224
Erster MassChoir auf dem Gospelkirchentag in Kassel .....	225
Zweiter MassChoir auf dem Gospelkirchentag in Kassel .....	227
6.4 Daten – beispielhafte Auswertungen .....	229
6.4.1 Gesungene Lieder .....	231
6.4.2 Protokolle der teilnehmenden Beobachtung .....	234
6.4.3 Gruppengespräche und Interviews .....	241
Beispiel: ein Gruppengespräch nach dem Gottesdienst in Halberstadt .....	243
Beispiel: ein Interview auf dem Gospelkirchentag nach MassChoir 1 .....	250
WordClouds als grafische Auswertungsmethode .....	254
Gruppengespräch nach dem Gottesdienst in Halberstadt – WordCloud .....	257
Interviews nach dem MassChoir 1 – WordCloud .....	258
Vergleich der WordClouds .....	259
6.4.4 Fragebögen .....	261
6.4.5 Videos .....	267
Von der Textinterpretation zur Analyse des Sonischen .....	272
Videoanalyse von »Amazing Grace« .....	278
<b>7. Singen christlicher Lieder – Ergebnisse .....</b>	<b>287</b>
7.1 Erzählungen charakteristischer Teilnehmer .....	287
7.1.1 »Mit Freuden zart zu dieser Fahrt« – Gottesdienst in Halberstadt .....	295
7.1.2 »Der Lärm verebbt« – auf dem Hamburger Kirchentag .....	302
7.1.3 »Meinem Gott gehört die Welt« – Gottesdienst in Leipzig .....	306
7.1.4 »Fröhlich, fröhlich ist das Volk« – Gottesdienst in Leipzig .....	309
7.1.5 »Gen Himmel aufgefahren ist« – Workshop .....	311
7.1.6 »Wir glauben Gott im höchsten Thron« – Gottesdienst in Leipzig .....	315
7.1.7 »Amazing Grace« – erster MassChoir .....	318
7.1.8 »We are changing the World« – zweiter MassChoir .....	322

7.2 Ethnomusikologische Funktionsanalysen.....	327
7.2.1 »Mit Freuden zart zu dieser Fahrt« – Gottesdienst in Halberstadt .....	328
7.2.2 »Der Lärm verebbt« – auf dem Hamburger Kirchentag.....	333
7.2.3 »Meinem Gott gehört die Welt« – Gottesdienst in Leipzig.....	339
7.2.4 »Fröhlich, fröhlich ist das Volk« – Gottesdienst in Leipzig.....	344
7.2.5 »Gen Himmel aufgefahren ist« – Workshop .....	349
7.2.6 »Wir glauben Gott im höchsten Thron« – Gottesdienst in Leipzig.....	355
7.2.7 »Amazing Grace« – erster MassChoir .....	360
7.2.8 »We are changing the World« – zweiter MassChoir .....	367
7.3 Auswertung der Fragebögen.....	372
7.3.1 Fragebögen zu einzelnen Liedern.....	372
»Die güldne Sonne voll Freud und Wonne« .....	373
»Auf, Seele, auf und säume nicht«.....	374
»Komm in unsre stolze Welt«.....	376
»Now 1«.....	379
»Loved 2« .....	380
7.3.2 Statistische Auswertung der Fragebögen .....	382
Einzelne Items – Überblick und Interpretation .....	383
Faktorenanalyse .....	398
Clusteranalyse .....	409
7.4 Von den gesungenen Liedern zu den Kontexten .....	438
7.4.1 Merkmale des anregend-fröhlichen Singens .....	445
7.4.2 Merkmale des gemeinschaftslosen Singens .....	446
7.4.3 Merkmale des beruhigend-überwältigenden Singens.....	447
7.4.4 Merkmale des misslingenden Singens .....	449
<b>8. Singen als ästhetische Kommunikation – Fazit .....</b>	<b>451</b>
<b>Verzeichnisse .....</b>	<b>461</b>
Literatur .....	461
Verwendete Liederbücher und Bibelausgaben .....	477
Internetseiten .....	478
Index aller untersuchten Lieder .....	479